

Herr Herbert Bischoff, Nürnberg

Sehr geehrter Herr Bischoff,

seit vielen Jahren engagieren Sie sich in verdienstvoller Weise für die Interessen und Belange von Menschen mit Behinderung.

Ende der 70er Jahre haben Sie aus eigener Betroffenheit heraus Ihre erste Hörervertretersitzung des Bildungszentrums in Nürnberg besucht und sind seither zu einem festen Bestandteil der Einrichtung herangewachsen. Unermüdlich engagieren Sie sich für die Belange der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und waren beispielsweise maßgeblich an der Schaffung eines Behindertenfahrdienstes, der Einrichtung eines Lehrgangs zur Nachholung des qualifizierenden Hauptschulabschlusses sowie an der Besorgung zahlreicher Hilfsmittel für die Kurse beteiligt.

Auch in Ihren Funktionen als Sprecher der Integrationsrunde Behindertenarbeit Nürnberg sowie als stellvertretender Vorsitzender und Schriftführer der Selbsthilfe Körperbehinderter Bereich Nürnberg/Fürth leisten Sie eine wertvolle Arbeit für die Belange von Menschen mit Behinderung. Seit dem Jahr 2010 sind Sie des Weiteren Mitglied im Behindertenrat der Stadt Nürnberg, der dank Ihrer Initiative, neu ins Leben gerufen wurde.

Sehr geehrter Herr Bischoff,

trotz eigener körperlichen Einschränkungen meistern Sie Ihr Leben stets tatkräftig und selbstbestimmt und tragen mit Ihrer beispielhaften Schaffenskraft dazu bei, auch anderen betroffenen Mitmenschen diesen Lebensweg zu ermöglichen. Hierfür darf ich Ihnen herzlich danken und Ihnen die Bayerische Staatsmedaille für soziale Verdienste aushändigen.